

DIN EN 17085

ICS 85.060

Entwurf

Einsprüche bis 2018-08-29
Ersatz für
E DIN EN 17085:2017-02

**Papier und Pappe –
Probenahmeverfahren für Altpapier;
Deutsche und Englische Fassung prEN 17085:2018**

Paper and board –
Sampling procedures for paper and board for recycling;
German and English version prEN 17085:2018

Papier et carton –
Modes opératoires d'échantillonnage de papier et carton pour recyclage;
Version allemande et anglaise prEN 17085:2018

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2018-06-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an npa@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Papier, Pappe und Faserstoff (NPa), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Papier, Pappe und Faserstoff (NPa)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17085:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 172 „Faserstoff, Papier und Pappe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 074-01-13 AA „Altpapier“ im DIN-Normenausschuss Papier, Pappe und Faserstoff (NPa).

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen zweiten Entwurf, da bei der ersten Entwurfs-Umfrage die notwendige Mehrheit für das Dokument nicht erreicht wurde. Im zweiten Entwurf wurde Abschnitt 5 *Verfahren der Makroprobenahme von Ballenware* technische überarbeitet und ergänzt.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 2859-1	siehe DIN ISO 2859-1
ISO 2859-2	siehe DIN ISO 2859-2
ISO 2859-3	siehe DIN ISO 2859-3
ISO 3951 (all parts)	siehe DIN ISO 3951 (alle Teile)

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 2859-1, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 1: Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenpläne für die Prüfung einer Serie von Losen*

DIN ISO 2859-2, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 2: Nach der zurückzuweisenden Qualitätsgrenzlage (LQ) geordnete Stichprobenanweisungen für die Prüfung einzelner Lose anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten*

DIN ISO 2859-3, *Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 3: Skip-Lot-Verfahren*

DIN ISO 3951 (alle Teile), *Verfahren für die Stichprobenprüfung anhand quantitativer Merkmale (Variablenprüfung)*

Papier und Pappe — Probenahmeverfahren für Altpapier

Papier et carton — Modes opératoires d'échantillonnage de papier et carton pour recyclage

Paper and board — Sampling procedures for paper and board for recycling

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: zweite CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.9d

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Verfahren der Makroprobenahme	6
5.1 Probenahmefrequenz	6
5.1.1 Einzelne Sendungen	6
5.1.2 Langzeitüberwachung	6
5.2 Probenahme von loser Ware	6
5.3 Probenahme von Ballenware	8
5.3.1 Manuelle Probenahme	8
5.4 Probenbeschriftung	10
5.5 Lagerung der Makro-/Mikroproben	10
6 Verfahren der Mikroprobenahme	10
6.1 Allgemeines	10
6.2 Entnahmeder Mikroprobe	10
6.3 Lagerung der Mikroproben	10
7 Probenahmebericht	11
Literaturhinweise	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17085:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 172 „Faserstoff, Papier und Pappe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur zweiten CEN-Umfrage vorgelegt.

Einleitung

Ziel dieser Probenahmeverfahren für Altpapier ist es, die Grundlage für nachfolgende Messungen zur Verfügung zu stellen, um belastbare und widerspruchsfreie Daten zur Zusammensetzung und/oder Qualität dieses wichtigen wiedergewonnenen Materials zu erhalten und um die Übereinstimmung mit den Anforderungen der EN 643 und/oder anderer kaufmännischer Spezifikationen sicherzustellen. Altpapier (en: paper and board for recycling, PfR) mit gesicherter Qualität wird Vertrauen schaffen und sicherstellen, dass das gelieferte Material für die Verwendung in Papierfabriken geeignet ist.

Die Hauptmenge des Altpapiers wird in Form von einzelnen Ballen mit einem Gewicht von typischerweise bis zu 1 500 kg und gewöhnlich in Ladungen von ungefähr 25 t hantiert. Jedoch wird eine bedeutende Menge des Altpapiers als loses, ungebündeltes Material (möglicherweise in Containern oder LKWs mit Schubboden) bewegt.

Diese Norm wurde hauptsächlich entwickelt, um sicherzustellen, dass alle Repräsentanten in der Wertschöpfungskette von Altpapier das Material, das die Anforderungen der EN 643 und/oder anderer kommerziell vereinbarter Spezifikationen erfüllen soll, als Probe nehmen und prüfen können.

Dieses Dokument kann von Altpapier-Sammlern, Weiterverarbeitern, Papierfabriken, allen anderen Repräsentanten und interessierten Dritten angewendet werden, um Widerspruchsfreiheit in der ganzen Wertschöpfungskette von Altpapier sicherzustellen.

Dieses Dokument legt die Verfahren der Makroprobenahme (benötigt für groß angelegte Prüfung, z. B. Stoffzusammensetzung) und der Mikroprobenahme (benötigt für Prüfung im Labormaßstab, z. B. Feuchtegehalt) fest.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Einholung repräsentativer Durchschnittsproben für die Prüfung eines Lieferpostens von Altpapier fest, um zu bestimmen, ob dessen Zusammensetzung und/oder Qualität mit den Anforderungen der EN 643 und/oder anderen Spezifikationen übereinstimmt.

Es legt die Probenahmeverfahren fest, die gelten, wenn die Probenahme durchgeführt wird, um an jeder Stelle in der Wertschöpfungskette Fragen der Konformität und Konflikte zwischen Käufer und Verkäufer zu einem Lieferposten von Altpapier zu lösen, wo solche Vorgehensweisen nicht im Vertrag zwischen Käufer und Verkäufer festgelegt sind.

Dieses Dokument ist nicht ausdrücklich für routinemäßige Überwachung von Prozessen oder Qualität vorgesehen, aber die beschriebenen Verfahren dürfen verwendet werden, die Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Lieferanten und dem Käufer zu bilden.

Dieses Dokument ist nicht anwendbar, wenn das Material nicht für das Recycling vorgesehen ist.

Das Verfahren ist nicht zur Bestimmung der Schwankungen innerhalb eines Lieferpostens geeignet.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 643, *Papier, Karton und Pappe* — *Europäische Liste der Altpapier-Standardsorten*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: unter <http://www.iso.org/obp>

3.1

Lieferposten

Menge von Altpapier, bei der angenommen wird, mit Standardsorten der EN 643 und/oder anderen Spezifikationen übereinzustimmen, und die zu einem bestimmten Zeitpunkt zur Probenahme zur Verfügung steht

Anmerkung 1 zum Begriff: Für die Anwendung dieser Norm wird ein „Lieferposten“ üblicherweise als eine Liefereinheit (z. B. ein einzelner Lastkraftwagen, Bahnwaggon oder Container), einer einzigen Sorte, bis maximal 50 t, betrachtet.

3.2

lose- Ware

Lieferposten von Altpapier, ungebündelt geliefert

3.3

Ballenware

Lieferposten von Altpapier geliefert mit gebündeltem Material

3.4

Makroprobe

anfangs große Teilmenge aus dem Lieferposten, die repräsentativ für das Material des gesamten, zu überprüfenden Lieferpostens ist

3.5

Mikroprobe

sekundäre, kleinere Durchschnittsprobe (gewöhnlich unter 500 g) von der Makroprobe, die für eine Laboranalyse vorgesehen ist, gewöhnlich zur Feuchtigkeitsbestimmung

3.6

Deklarierte Sorte

Altpapiersorte gemäß EN 643 (oder einer anderen kommerziell vereinbarten Spezifikation) zur Beschreibung eines Lieferpostens, einer Ladung oder Sendung von Altpapier

4 Kurzbeschreibung

Das Ziel dieser Norm ist die Gewinnung einer zufällig ausgewählten Teilmenge des Materials, die für den Lieferposten repräsentativ ist.

Die in dieser Europäischen Norm beschriebenen Verfahren stellen eine repräsentative Durchschnittsprobe bereit, um das vorliegende Material inhaltlich zu beschreiben:

- Für Lieferposten aus loser Ware beschreibt diese Norm eine Vorgehensweise wiederholter Unterteilungen, um zu einer Makroprobe zu gelangen.
- Für Lieferposten aus Ballenware beschreibt diese Norm eine Vorgehensweise zur zufälligen Auswahl einzelner Ballen und gibt anschließend eine Anleitung zur - Probenahme aus diesen Ballen, um eine repräsentative Makroprobe zu erhalten.

Die Probenahmeverfahren -legen außerdem ein Verfahren der Mikroprobenahme aus der Makroprobe fest. Bei Vorhandensein geeigneter Ausrüstung darf die Mikroprobe direkt vom Ballen gewonnen oder die Parameter dürfen unmittelbar gemessen werden.

5 Verfahren der Makroprobenahme

5.1 Probenahmefrequenz

5.1.1 Einzelne Sendungen

Wird ein einzelner Lieferposten isoliert betrachtet, müssen mindestens zwei Proben pro Lieferposten zur Untersuchung gezogen werden.

5.1.2 Langzeitüberwachung

Ist ein Lieferposten Teil einer laufender Liefervereinbarung, muss mindestens eine Probe pro Lieferposten zur Untersuchung gezogen werden, dies darf aber wie zwischen Lieferant und Käufer vereinbart oder entsprechend gesetzlicher Vorgaben auf mehrere Proben erhöht werden.

Im Falle der wiederholten Nichteinhaltung aus einer einzelnen Lieferquelle sollte eine Erhöhung der Probenahmefrequenz ins Auge gefasst werden.

5.2 Probenahme von loser Ware

Als eine Vorstufe zur Untersuchung von loser Ware muss eine repräsentative Makroprobe aus dem Lieferposten gewonnen werden.